

Misereor Gottesdienst 2019 - Neuhonrath

Mach was draus: Sei Zukunft!

Im Hinblick auf den diesjährigen Misereor-Gottesdienst hat sich die Firmgruppe aus Neuhonrath mit den Problemen aber auch den Fortschritten der heutigen Zeit auseinandergesetzt.

„Mach was draus: Sei Zukunft!“ war das Motto unter welchem wir Schlagzeilen aus den Zeitungen der letzten Wochen zusammengesucht haben. Dabei haben wir uns nicht nur auf Probleme wie zum Beispiel die Umweltverschmutzung konzentriert, sondern wollten auch zeigen, was bereits erreicht wurde und wie viele Menschen täglich den Wandel vorantreiben. Dazu haben wir die verschiedensten Artikel zusammengetragen und auf einem großen Plakat aufgeklebt. Auf die Probleme wollten wir aufmerksam machen, indem wir die zugehörigen Artikel mit einem großen roten Handabdruck versehen. Die Fortschritte haben wir mit einem grünen Handabdruck markiert. Über die verschiedenen Abdrücke haben wir dann Schlagwörter wie beispielsweise Toleranz, Rassismus oder streiken geschrieben. Das Ergebnis dieser Arbeit ist eine große Wandzeitung, welche in dem Gottesdienst am 07.04.19 in Neuhonrath vorgestellt wurde. Damit wollten wir verdeutlichen, dass jeder etwas für diesen positiven Wandel tun kann und dass jeder noch so kleine Schritt zählt. Dazu wurden während des Gottesdienstes zunächst die Schlagzeilen, welche sich mit den Problemen beschäftigen, vorgelesen. Dadurch versuchten wir einen kurzen Schockmoment in den Zuhörern auszulösen. Danach wurden positive Schlagzeilen wie zum Beispiel „Schüler und Eltern für Klimaschutz“ vorgelesen. Dies sollte den eben erwähnten Wandel darstellen und verdeutlichen, dass es bereits viele Menschen gibt, die die Probleme erkannt haben und versuchen sie zu beheben. Mit der gesamten Aktion wollten wir uns für das Gute, den Wandel und die Menschen die ihn vorantreiben, einsetzen. Kurz danach wurde die Gemeinde herzlich dazu eingeladen, dies auch im Rahmen der nachfolgenden Soli-Brot-Aktion zu tun.